

Mitgliederversammlung des „Fachverbandes Darstellendes Spiel – Schultheater in Niedersachsen“ am 07.11.09 in Hannover / Beginn: 11.00 Uhr

1. Begrüßung und Vorstellung der Anwesenden durch die Fachverbandsvorsitzende
2. Rückblick/Ausblick auf Veranstaltungen

Sabine Peters berichtet über das Schultheater der Länder 2009 in Hamburg. Niedersachsen wurde erfolgreich durch die Gruppe des Ratsgymnasiums Wolfsburg vertreten.

Außerdem werden von der Vorsitzenden nachfolgende Punkte angesprochen:

- Schultheater der Länder in Nürnberg 19. – 25.09.2010, Thema: "Theater und neue Medien": / Bewerbungen bis zum 15.05.09 an den Fachverband
- Regionale Schülertheatertreffen in Niedersachsen; Anmeldeschluss bis zum 08.01.10 bei Sabine Köckeritz oder über die Homepage (www.schultheater-nds.de); die Orte für die Regionaltreffen sind in der Ausschreibung im Schulverwaltungsblatt 11/2009 zu finden; es müssen nicht nur fertige Produktionen gezeigt werden.

Die Regionaltreffen finden statt in:

- 17.02.10 - Celle
 - 19.02.10 - Buxtehude
 - 22.02.10 - Oldenburg
 - 22.02.10 - Burgdorf
 - 23.02.10 - Burgdorf
 - 23.02.10 - Brillit
 - 24.02.10 - Bad Zwischenahn
 - 01.03.10 - Augustfehn
 - 03.03.10 - Weyhe
 - 08.03.10 - Lüneburg
 - 09.03.10 - Lüneburg
 - 10.03.10 - Aurich
 - 11.03.10 - Aurich
 - 11.03.10 - Scheeßel
 - 11.03.10 - Northeim
 - 12.03.10 - Northeim
 - 15.03.10 - Ronnenberg
 - 17.05. - 20.05.10 - Braunschweiger Schultheaterwoche
- Das Zentrale Abschlusstreffen (16.Niedersächsisches Schüler-Theater-Treffen) wird in diesem Jahr in Oldenburg vom 31.05. – 04.Juni 2010 ausgerichtet.

Bei den Regionaltreffen werden durch ein Auswahlgremium Gruppen für das Abschlusstreffen ausgewählt. Neben der Qualitätssicherung geht es vor allem darum, einen Querschnitt durch die niedersächsische Schülertheaterlandschaft abzubilden und dabei möglichst alle Schulformen zu berücksichtigen.

Bei der Finanzierung stehen wieder einmal Kürzungen durch das MK an; es wird aber noch verhandelt.

- Sabine Köckeritz berichtet über den Nürnberger Bundeskongress „TheaterSpiel in der Primarstufe“ vom 07.-09.Mai 2009 mit Vertretern aus der gesamten Bundesrepublik, bei dem es über „Open Space“-Verfahren einen interessanten

Austausch in Gruppen zu verschiedenen Themen gab, die im Wechsel aufgesucht werden konnten. Diskutiert wurde die Einführung des Faches Darstellendes Spiel in der Grundschule bundesweit (in Hamburg und Berlin ist dies bereits geschehen). In Niedersachsen ist noch wenig Bewusstsein bei den Entscheidungsträgern für die Notwendigkeit der Einführung des Faches vorhanden.

- Am 12./13.11. geht es an der Bundesakademie für kulturelle Bildung in Wolfenbüttel um die Einführung und Weiterentwicklung des Modells TuSch in Niedersachsen. Hierbei geht es um eine mehrjährige und vertraglich geregelte Zusammenarbeit /Partnerschaft zwischen Theater und Schule. Entsprechende Modelle laufen bereits in Hamburg und Berlin. Vom Vorstand sollte auf jeden Fall jemand daran teilnehmen.
 - Theaterpädagogen aus Niedersachsen gründeten im Dezember des vergangenen Jahres einen Landesverband Theaterpädagogik (Geschäftsstelle ist in Lingen / Vorsitzender: Kraus). Die vorläufige Satzung wurde auch dem Fachverband zur Stellungnahme übersandt.. In diesem Zusammenhang wies die Vorsitzende Sabine Peters in einem Schreiben an den LV darauf hin, dass die Fortschreibung der curricularen Implementierung des Schulfaches Theater/Darstellendes Spiel an Schulen in Niedersachsen in den Bereich des Fachverbandes fällt und unterstützende Maßnahmen von Seiten des LV Theaterpädagogik nur in enger Abstimmung mit unserem Verband möglich sein können. Bedenken des Fachverbandes bestehen darin, dass Theaterpädagogen als "Ersatz" für die ausgebildeten Theater/DS-Lehrer an die Schulen gehen. Theater als Fach mit Bewertung und Zensur fällt aber ausschließlich in den Bereich der Theaterlehrer Hierzu gibt es noch dringend weiteren Informationsbedarf.
3. Volker List, Autor des Buches „Kursmaterial Theater“ (Klett-Verlag), stellt sein Buch und das darin vorgestellte Arbeitsverfahren vor. Es entwickelte sich anschließend ein sehr angeregter und informativer Austausch zwischen Teilnehmern und Autor.
 4. Die Kassenprüfung durch Ingo Zach und Thomas Stermann ergab keine Beanstandungen. Die Entlastung des Vorstandes erfolgte einstimmig.
 5. Wahl eines neuen Vorstandes:

Die Vorstandsmitglieder des Fachverbandes Sabine Peters, Vorsitzende - Dirk Wilkening , Geschäftsführer und Ursula Ritter, stellvertretende Vorsitzende, treten wie schon auf der letzten MV angekündigt, von ihren Ämtern zurück.. Sie bedanken sich für die gute Zusammenarbeit bei allen Mitgliedern. Gründe ihres Rücktritts sind berufliche und familiäre Veränderungen.

Als Wahlleiter fungiert Volker Stiehl.

Zur Neuwahl stellen sich Stefanie Westphal als Fachverbandsvorsitzende, Thomas Stermann als stellvertretender Vorsitzender, Dieter Wunderlich als Geschäftsführer. Mit zwei Enthaltungen wird die Wahl vollzogen und von den Kandidaten angenommen.

Als Beisitzer stehen Sabine Köckeritz (für Grundschulen) und Ute Schneider (für Gymnasien/ Sek.II) zur Wahl. Die Wahl fällt einstimmig für die beiden Kandidatinnen aus und wird von diesen angenommen.

6. Verschiedenes:

- Drei studentische Kontaktpersonen zur HBK in Braunschweig werden vorgestellt (Eva Dornette, Kira Liebert, Inka Heitmann). Sie stehen bereits seit 2007 für den Informationsaustausch zwischen HBK und Fachverband. Zukünftig sollen Studierende f.d. Fach Theater kontinuierlich als "Studentische Vertretung" den Kontakt zum Fachverband halten.

- Es wird an die gewünschte Umbenennung des Faches "Darstellendes Spiel" erinnert, die auf Initiative des Bundesverbandes Theater in Schulen zurückgeht. Dieser hatte bereits auf der MV 2007 eine Umbenennung des Faches DS in "Theater" vorgeschlagen. Auf der Mitgliederversammlung der "Zentralen Arbeitstagung" 2008 wurde die Umbenennung von den Vertretern der Bundesländer beschlossen. S. Peters verliest einen Brief, in dem das Kultusministerium in Niedersachsen die Umbenennung ohne weitere Begründung ablehnt. - Die anwesenden Mitglieder werden darauf hingewiesen, den neuen Terminus möglichst in ihren Sprachgebrauch für das Fach aufzunehmen, da es ein weiterer Baustein dafür ist, Theater in der Schule neben Kunst und Musik weiter zu etablieren.
- St. Westphal berichtet, dass der Fachverband im April 2010 einen Workshop zum Thema „Biographisches Theater“ veranstaltet, der sich primär an die LehrerInnen in der Sekundarstufe I richtet. Genauere Angaben finden sich demnächst auf der Homepage. Als hilfreich zu diesem Thema wird auch das Buch von Maïke Plath dargestellt.
- In diesem Zusammenhang wird auf eine gewünschte Vernetzung der im Theaterbereich stattfindenden Fortbildungen hingewiesen, die die Information über die Angebote erleichtern würde.
- Abschließend wird der bisherige Vorstand mit Blumen und Geschenken verabschiedet. Im Namen des neuen Vorstandes bedankt sich St. Westphal für die geleistete gute Arbeit.

Ende: 15.00 Uhr

07.11.09

Vorsitz: Sabine Peters

Protokoll: Ute Schneider